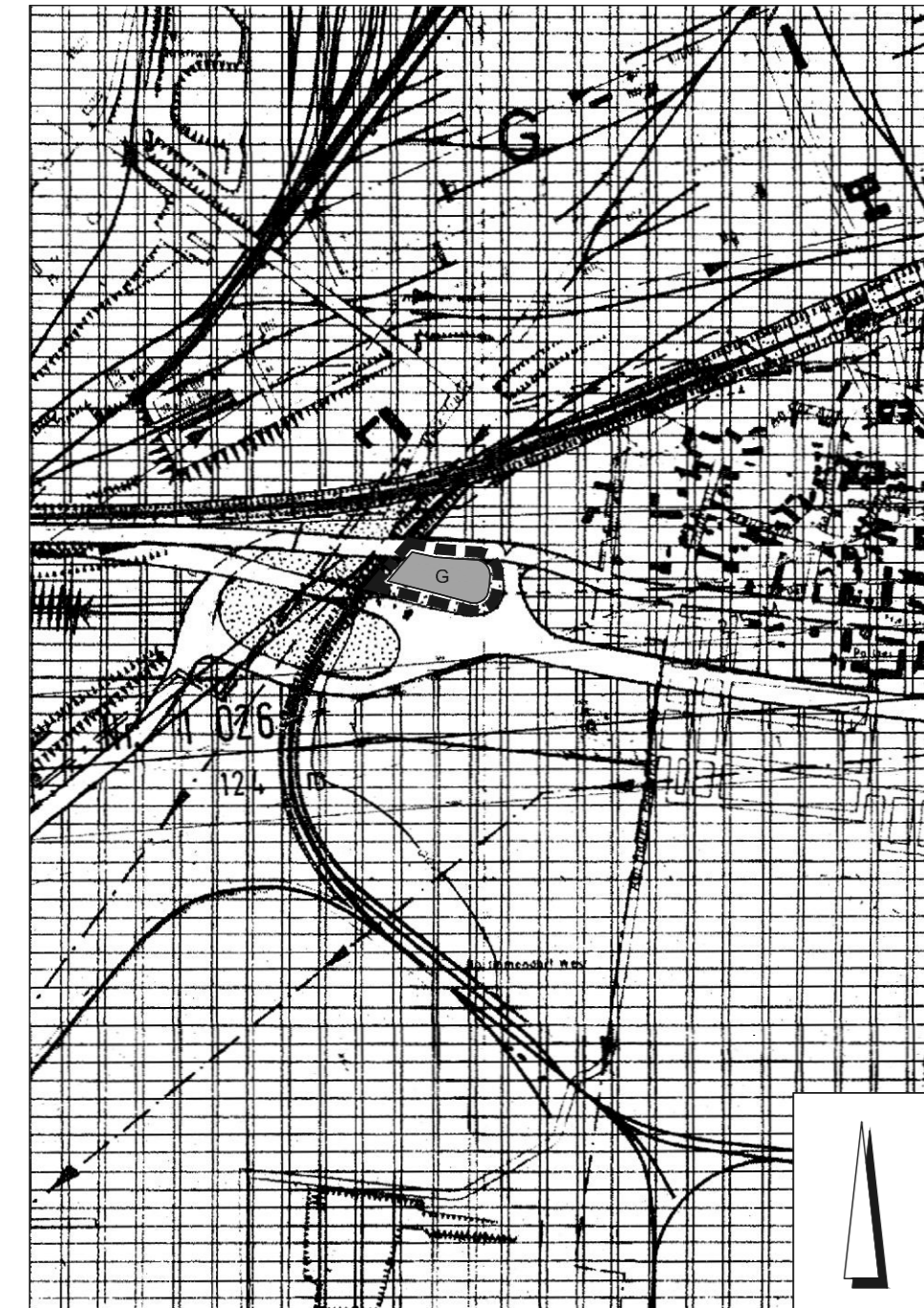
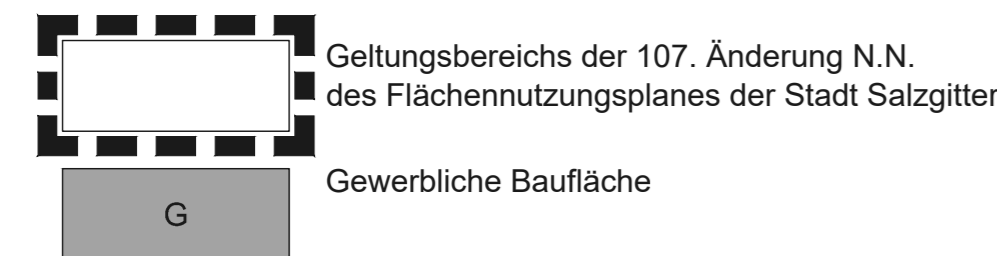


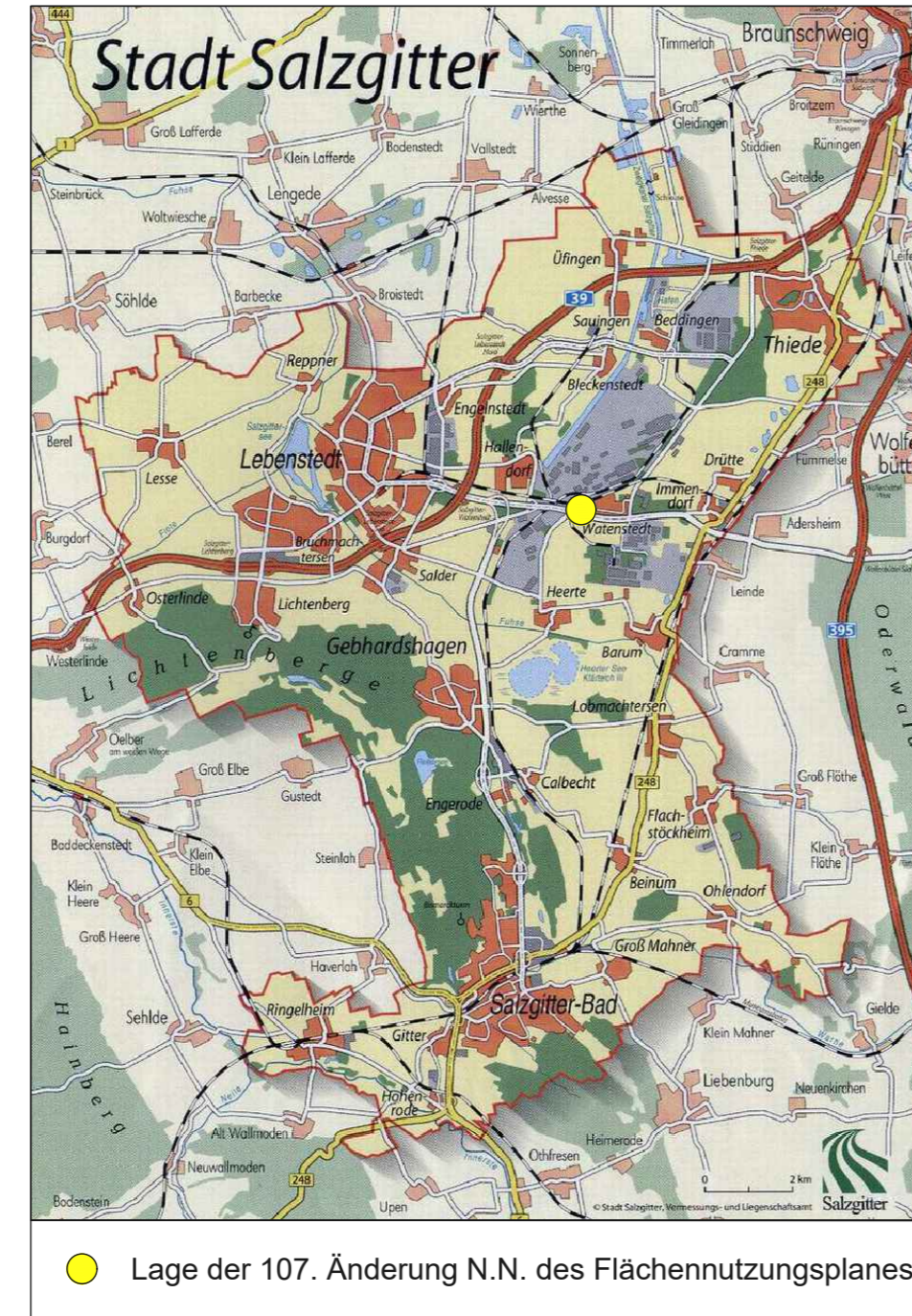
## Änderungsbereich



### Planzeichenerklärung



## Übersichtsplan



## Verfahrensvermerke

### Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Salzgitter hat in seiner Sitzung am ..... die Aufstellung der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes beschlossen.  
Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am ..... durch das Amtsblatt für die Stadt Salzgitter Nr. .... ortsüblich bekannt gemacht.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Salzgitter hat in seiner Sitzung am ..... dem Entwurf der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich durch das Amtsblatt für die Stadt Salzgitter Nr. .... bekannt gemacht. Der Entwurf der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes und der Begründung haben vom ..... bis ..... gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Eingeschränkte Beteiligung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Salzgitter hat in seiner Sitzung am ..... dem geänderten Entwurf der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB beschlossen.  
Den von der Änderung oder Ergänzung Betroffenen wurde vom ..... bis ..... Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Salzgitter hat in seiner Sitzung am ..... dem geänderten Entwurf der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung mit Einschränkung gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB beschlossen.  
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich durch das Amtsblatt für die Stadt Salzgitter Nr. .... bekannt gemacht. Der Entwurf der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes und der Begründung haben erneut vom ..... bis ..... gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Salzgitter hat nach Prüfung der vorgebrachten Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am ..... die 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes nebst Begründung abschließend beschlossen.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Genehmigung

Die 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung (Az.: ..... ) vom heutigen Tage unter Auflagen / Maßgaben gemäß § 6 BauGB genehmigt / teilweise genehmigt. Die kenntlich gemachten Teile sind gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2 BauGB von der Stadt Salzgitter aus der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes ausgenommen.

Braunschweig, am .....  
.....  
Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Inkrafttreten

Die Erteilung der Genehmigung der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am ..... im Amtsblatt für die Stadt Salzgitter Nr. .... bekannt gemacht worden.  
Die 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes ist damit am ..... wirksam geworden.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Beitrittsbeschluss

Der Rat der Stadt Salzgitter ist den am ..... (Az.: ..... ) genannten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am ..... beigetreten. Die 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen.  
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich durch das Amtsblatt für die Stadt Salzgitter Nr. .... bekannt gemacht. Wegen der Auflagen / Maßgaben hat die Stadt Salzgitter zuvor eine eingeschränkte Beteiligung gemäß § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB durchgeführt. Den von der Änderung oder Ergänzung Betroffenen wurde vom ..... bis ..... Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Verletzung von Vorschriften

Innerhalb von einem Jahr nach Inkrafttreten der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes ist die Verletzung von Vorschriften gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 BauGB beim Zustandekommen der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

### Mängel der Abwägung

Innerhalb von einem Jahr nach Wirksamwerden der 107. Änderung N.N. des Flächennutzungsplanes sind Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB nicht geltend gemacht worden.

Salzgitter, am .....  
Im Auftrage  
.....

# 107. Änderung N.N. DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DER STADT SALZGITTER FÜR SALZGITTER-WATENSTEDT

## Entwurf

Stand: § 3 (2) / § 4 (2) BauGB

## M. 1 : 10.000

### Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie des § 58 Abs. 2 Nr. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes, jeweils in der zuletzt gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Salzgitter diese Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, abschließend beschlossen.

Salzgitter, am .....  
.....  
- Oberbürgermeister -

Anlage 5 zur Vorlage 3055/18

aufgestellt Dezernat III - Bau,  
Stadtplanung und Stadtentwicklung

ausgearbeitet von Dr.-Ing. W. Schwerdt  
Büro für Stadtplanung Partnerschaft mbB  
Waisenhausdamm 7, 38100 Braunschweig

Salzgitter, am 26.08.24

gez. Michael Tacke  
- Stadtrat -